

Einweihungsweg der MagdalenerInnen Teil 4

Initiation

Einweihung & Öffnung deiner Handchakren

KB – Kreuzbein

DL – Diamantlicht

MM – Maria Magdalena

Trixa: Herzlich Willkommen zum Magdalenenweg Teil 4-16

Dann lasst uns bitte beginnen:

Einatmen, ausatmen, weit werden, alle Tagesgedanken, alles was heute schon war und was dich noch beschäftigt bitte ausatmen, befreie dich davon und lass einfach alles los, was nicht hierher gehört. Jetzt ist die Zeit für unsere innere Einkehr, unsere Schulung, unsere Gemeinschaft. Jede Ausatmung befreit dich mehr und mehr und jede Einatmung bringt dich mehr in deine Mitte, wo Frieden ist.

Dann lenke deine Konzentration auf dein Wurzelchakra, atme dein Wurzelchakra breit, großes rotes rundes Kissen, mindestens so breit wie deine Hüften und mache gleichzeitig dein Becken wach, Kreuzbein-Steißbein – du weißt, dass die MagdalenerInnen hier ihre Kraft herholen.

Dann atme deinen Erdkanal hinunter durch alle Erdschichten hindurch bis du kurz über dem solaren Kern auf Mutter Erde triffst, die ihre Arme weit für dich geöffnet hat und wo du dich hineinsinken lassen kannst. Fühl dich geliebt, angenommen, gewertschätzt und behütet und erlaube dir das auch. Spüre diese unermeßliche Liebe der Erdenmutter zu uns und vor allem auch zu unseren Körpern. Bitte Mutter Erde, dir die größtmögliche Heilenergie während dieser Stunde zur Verfügung zu stellen.

Während du in den Armen der Mutter Erde ruhest sammelt sich das DL um uns herum - KLARHEIT, WAHRHEIT, REINHEIT, EINDEUTIGKEIT und BALANCE. Wenn du möchtest, kannst du noch die **hell lilafarbene Frequenz der Annahme** aus dem gläsernen Meer mitdazunehmen (wird gerade in der Drachentelko geschult). Dann zieh das DL hoch und wie üblich, sobald es deinen Körperkanal erreicht, bittest du um die Ausbalancierung aller deiner Chakren. Lass das DL akribisch durch deine beiden Gehirnhälften strömen, damit deine Synapsen sich möglichst vielfältig vernetzen und dein Gehirn wach und präsent wird und du dich dadurch leichter in die höheren Bewusstseinskreise hinein ausdehnen kannst. Dann lenkst du das DL in deine Sehnerven hinein, in dein 3. Auge, öffnest damit dein 3.

Auge, das DL aktiviert auch die kleinen Kristalle in deiner Zirbeldrüse, so erweiterst du den Fokus deiner Wahrnehmung und Achtsamkeit.

Jetzt schickst du das DL hoch in dein 12. Chakra, erweitertes Selbst, du verlässt die individuelle Ebene und verbindest dich mit dem DL oben, dem Licht unserer Neddekgeschwister, die für die Erhöhung unseres Lichtquotienten in unserem Blut sorgen, mit dem großartigen Kammerton A und mit der fließenden Christusliebe. Lass dich umhüllen und durchströmen von der fließenden Christusliebe, die auch nichts von dir fordert, die dich einfach empfängt, umhüllt und liebt, so wie du bist.

Dann lässt du das DL von oben, der 12. Ebene bis hinunter zur Mutter Erde strömen und du nimmst das DL von Mutter Erde und die hell lilafarbene Frequenz der Annahme hoch bis auf die 12. Ebene, sodass ein doppelter Durchfluss entsteht. Dies ist dein einziger wahrhaftiger Inkarnationsauftrag, nämlich Geist mit Materie zu verbinden! Du kannst fühlen, wie dieser doppelte Durchstrom dich nährt, kräftigt, stabilisiert, dich in deine Präsenz bringt und dich aufrichtet.

Jetzt lass dein Bewusstsein bitte auf dein Herzchakra absinken, pump dein Herzchakra mit DL auf und mit der hell lilafarbenen Frequenz der Annahme. Mit Freundschaft und Respekt und dieser Fähigkeit der Annahme, dass jede/r in unserem Kreis so sein darf wie er oder sie ist, bauen wir jetzt unser großes DL-Feld auf...

Lass das DL sich in diesem Feld wie ein Meer hin- und herwellen was dazu führt, dass unsere Energien in einen Ausgleich, in die Balance kommen. Erlaube, in die PERFEKTE WELLE hineinzugehen...

WUNDER-LICHT-VOLL



Maria Magdalena: Dies ist MM und ich begrüße euch zu dieser **wichtigen Initiation**, die wir heute für euch vorgesehen haben. Ich, MM bin heute zwar eure Sprecherin aber wisst, dass das ganze Kollektiv der MagdalenerInnen mit uns ist, egal ob sie gerade inkarniert sind oder sich an verschiedenen Punkten von Europa befinden. Zwei von uns sind gerade in Amerika, eine befindet sich in Australien und eine sonnt sich auf Bali. Wichtig aber sind jetzt einfach mal die europäischen Schwestern als auch jene, die nicht inkarniert sind. Alle wissen energetisch um diese Stunde an diesem Tag.

Wir haben diesen Tag nicht umsonst ausgesucht, es ist ein besonderer Tag. Viele von euch feiern Muttertag d.h., auch wenn dies ein gemachtes Fest ist, ist es das Fest, wo die Mütter dieser Welt, um nicht zu sagen dieses Universums geehrt werden – also auch die Erden- und die Himmelsmutter. Dieser Tag, den wir für eure Initiation vorgesehen haben fällt zusammen mit dem ungunen Tag – nicht weil das Ende eines Krieges etwas Ungutes ist, sondern weil die Kriegsenergie darin enthalten ist – dem sogenannten Ende des 2. Weltkrieges. Alle Wesenheiten aller Ebenen haben immer sehr unter Kriegen gelitten und tun dies noch immer.

Mütter haben ein besonderes Leiden während der Kriege erlebt und erfahren es heute noch in Syrien und wo auch immer noch Krieg herrscht, weil sie oft mit dem VERLUST ihrer Liebsten fertig werden müssen. Dieser Verlust ist etwas Schwieriges, etwas Dramatisches, etwas was eine Wesenheit, eine Seele wie Blei beschweren kann. Ihr seid jetzt in einer Zeitzone, wo es euch in Europa relativ gut geht. Ihr habt keine Bomben und keine Gewehre, die auf euch zielen, den Flüchtlingen geht es da anders.

Aber auch bei euch und in euren Familien, das wisst ihr oder habt es vielleicht schon bemerkt, bereiten sich etliche eurer Lieben auf den Übergang vor oder sind schon hinübergegangen. Das ist in Ordnung, denn das bedeutet einfach, dass diese eure Lieben mit ihrer Inkarnation abgeschlossen haben und dass es ihnen ein zu großer Aufwand wäre, sich in die Neuen Energien der Neuen Zeit einzutunen. Wenn eure Lieben noch in der Inkarnation sind, dann spüren auch sie die Veränderung der Energien sehr stark und in einem gewissen Alter macht das auch Angst, weil man spürt, da kommt etwas Neues und man kennt es nicht, man weiß nicht und man fühlt sich nicht mehr reif und flexibel genug, mit den Neuen Energien umzugehen. Dann kommt sehr oft - und das möchte ich zur Erklärung sagen - Trotz, Zorn und Ärger oder das, was ihr Altersstarrsinn nennt. Die beste Möglichkeit ist, es nicht persönlich zu nehmen sondern zu verstehen, dass die Schwingung sich so verändert hat, dass viele eurer Angehörigen nicht mehr mitkommen oder mitkommen wollen.

Die ENERGIE DES VERLUSTES hat nichts in einem Wesen zu suchen das mit seiner Inkarnation, mit seiner Schöpferkraft und mit seiner eigenen erschaffenen Welt EINVERSTANDEN ist.



Deshalb geht bitte in euren Bauchraum und befragt euer emotionales Selbst:

Welche VERLUSTE sind noch in mir gespeichert, sowohl Erinnerungen als auch Traumatisierungen aus den Kriegen und Verlustenergien von Männern, Frauen, Kindern, Freunden und Angehörigen?

Bitte dein emotionales Selbst diese Energien zu sammeln und in deinem Bauchraum zu bündeln. Während dein emotionales Selbst dieses tut – du bist schließlich ein multidimensionales Wesen – beginnst du jetzt, deine Ankerpunkte zu aktivieren:

1. Ankerpunkt: Isis-Tempel Philae - Heilungsfokus

https://de.wikipedia.org/wiki/Philae_%28Insel%29

Aktiviere bitte dein Triskell und schicke das Triskell im GLG zuerst nach Philae zum Tempel der Isis in Ägypten, den Tempel der Geburt, der Neugeburt und der Erneuerung. Ankere dich dort und zieh die Energie in dein System, damit nicht nur dein Körper sondern auch dein emotionales Selbst Energie bekommt, um Erneuerung herzustellen.

Denn beim Verbinden mit den Ankerpunkten geht es ja auch immer darum, deinen energetischen Status zu erhöhen.

2. Ankerpunkt: Chartres – aufrichtendes Prinzip

https://de.wikipedia.org/wiki/Kathedrale_von_Chartres

Der nächste Weg geht nach Chartres, die Kathedrale kurz hinter Paris, das aufrichtende Prinzip. Schicke dein Triskell im GLG dahin, Chartres leuchtet klar und stark. Viele von euch waren schon dort, du kannst dich verbinden. Verbinde dich mit dem Labyrinth – das Symbol für den Weg ins innere Jerusalem, ins innere goldene Königreich und für das aufsteigende Prinzip. Hole dir mit dem Triskell diese Energie der Aufrichtung, der Ausrichtung, der Stärke, der Kraft und der Zielgerichtetheit in dein System hinein.

3. Ankerpunkt: Notre Dame de Paris – Fokus Himmelsmutter

https://de.wikipedia.org/wiki/Kathedrale_Notre-Dame_de_Paris

Dann schickst du das Triskell noch einmal in die ähnliche Richtung nach Paris – Notre Dame des Paris, die große Kathedrale, die Kathedrale der Himmelsmutter, wo im Moment auch eine Maria geweihte Messe stattfindet. Verbinde dich hier mit der liebenden Energie der Himmelsmutter, die ihren blauen Mantel des Friedens über all ihre Kinder ausbreitet. Hole dir auch diese Energie in dein System hinein.

4. Ankerpunkt: Malta – Fokus Erdenmutter

<https://de.wikipedia.org/wiki/Mnajdra>

Dann schickst du das Triskell nach Malta zu den matriarchalen Tempeln, um dich mit der Erdenmutter zu verbinden. Reist jetzt bitte nach Malta zu dieser ururalten Megalithstätte, wo die Erdenmutter gefeiert wurde. Spürt die Erdung, die Verbindung zur Materie, die Stabilität und Größe der aufgerichteten Steine, die Präsenz des Pulsschlags von Mutter Erde. Holt euch diese archaische, aber durchaus starke Kraft ebenfalls in euer System.



Ihr habt jetzt alle 4 Punkte in euch geankert, euer emotionales Selbst hat in eurem Bauchraum alle eure Verluste gesammelt und jetzt stelle dir bitte Folgendes vor:

Du schichtest jetzt deine Ankerpunkte:

Der unterste Ankerpunkt ist Malta und die Erdenmutter (Wurzelchakra). Darüber schichtest du Philae, den Isis-Tempel der Neugeburt (2.tes Chakra). In deinem Bauchraum lenkst du Chartes hinein, das aufrichtende Prinzip und über dein Kronenchakra lenkst du das Triskell von Notre Dame de Paris der Himmelmutter. Sofort erfährst du eine zielgerichtete Ausrichtung deines Kanals - bemerkst du das? Dieser Kanal ist stark und eindeutig und verbindet die Erde mit den Himmeln.

Jetzt bittest du die Himmelmutter – wenn du es gewöhnt bist, kannst du noch Uriel dazurufen – die Belastung deiner VERLUSTE aus deinem Bauchraum herauszufiltern, herauszusaugen und abzuziehen, um sie in der Liebe der Himmelmutter, sprich Shekinah zu transformieren und zu befreien, sodass sich aus der Energie des Verlustes die ENERGIE DES EINVERSTANDENSEINS und der FREUDE FÜR DEINE LIEBEN, dass sie in höhere, lichte Shpären eingegangen sind so verändert, sodass dieses EINVERSTANDENSEIN und diese FREUDE über deinen Kanal zu dir zurückfließen.

Weil du den Ankerpunkt Chartes, aufrichtendes Prinzip in deinem Solarplexus verknüpft hast kommt die Energie, die durch deinen Kanal zurückfließt bis in deinen Solarplexus und hier verbreitet sie sich aufrichtend in deinem Körper und deinem gesamten aurischen Sein. Erlaube dir das wahrzunehmen und zu spüren.

Jetzt lässt du dein Bewusstsein ein Stückchen unter deinem Solarplexus sinken, in den Bereich deines 2. Chakras, weitestgehend in den Bereich deiner Geschlechtsorgane, deiner Reproduktionsorgane und hier hast du den Ankerpunkt Philae – NEUGEBURT - verankert.

Eine INITIATION ist immer eine NEUGEBURT, d.h. du veränderst bewusst den Fluss der Energien in deinem System und dazu braucht es MUT und KRAFT. **Eine INITIATION findet dann statt, wenn dein SEIN - damit meine ich deine Aura, deine Körper und deine Seele - damit EINVERSTANDEN ist.**

Wir können dir sagen, du hast viel gearbeitet, du bist bereit. Sei dir aber bewusst, dass du dich mit einer Initiation veränderst. Wir wollen heute die Initiation der Handchakren angehen. **Wenn deine Handchakren offen sind und fließen bedeutet das, dass der Strom GÖTTLICHER LIEBE durch deine Handchakren fließt, das bedeutet aber auch, dass du ACHTSAMER werden wirst, WAS du WIE berührst.** Natürlich wirst du den Strom der GÖTTLICHEN LIEBE an- und abschalten lernen und das darfst du ein bisschen üben. Zumindest am heutigen Tag nach der Initiation bitte ich dich, achtsam zu sein, WIE du WAS berührst.

In diesem Bereich deines 2. Chakras, wo du mit dem Tempel der Isis, dem Tempel der Neugeburt verbunden bist erlaube dir jetzt ein Gefühl, eine Wahrnehmung entstehen zu lassen:

- Was glaubst du, was für dich möglich ist, wenn deine Handchakren offen sind?
- Welche Veränderungen finden dadurch in deinem Sein statt?
- Was fängst du mit dieser neuen Energie an?

Energie, die vorhanden ist sollte immer im Fluss sein, sonst verengen sich wieder die Kanäle. Das ist wie mit dem Channels, wenn dein Kanal irgendwann geöffnet wurde und du nicht fleißig übst und in Verbindung gehst, wird dein Kanal wieder „ganz dünn“. Genauso ist es mit den Handchakren und der göttlichen Energie, die da durchfließt. Diese göttliche Energie ist vollkommen NEUTRAL, mit göttlicher Energie kann nicht im nicht-lichtvollem Sinne manipuliert werden, das möchte ich noch explizit sagen. Also alle diejenigen, die in den tiefen Geschossen ihres Egos vielleicht die Idee haben von *oh, dann werde ich machtvoll und ich werde berühmt und was weiß ich noch alles...* wisst, dass wir euch erkennen und dass wir das zu verhindern wissen.

Also bitte, nimm dir einen Moment Zeit:

- Wie gehst du mit geöffneten Handchakren um?
- Wie gehst du mit der Liebe Gottes um, die durch deine Hände strömt?
- Wie ist deine Verbindung dann zu deiner Welt, zu all dem, was du berührst, zu all der Materie, die du berührst und zu den Kraftlenkungen, die du initiiert?

Zweifelsohne ist es eine gute Idee und eine gute Vorstellung, SANFTMÜTIGER zu werden, LIEBEVOLLER zu werden und die göttliche Energie zu bitten, dir in einem Sinne zu helfen, ZÄRTLICHER zu werden.

Die Öffnung deiner Handchakren wird jedoch auch dazu führen, dass du empfindsamer wirst, dass du mehr spürst und dass du mehr Informationen über deine Hände erhältst.

Nehmen wir an, du bist irgendwo in einer Kirche, an einem Kraftplatz oder die Schottlandreisenden sind z.B. am Callanish und du berührst mit deiner geöffneten Hand einen Stein, eine Kirchenbank, eine Pflanze oder ein Tier, so wirst du mehr Informationen erhalten. Das kann manchmal zu einer Überflutung führen, deshalb haben wir zuvor an eurer Kraft gearbeitet. Nach wie vor und das muss klar gesagt werden, bist du als Bewusstsein der Chef, die Chefin in deinem System. Du kannst jederzeit sagen: Jetzt mache ich auf und jetzt schließe ich meine Handchakren wieder. Das ist dein gutes Recht und deine Wahl.

Wenn du deine Handchakren öffnest wirst du mehr empfinden als vorher, das ist eine große Freude für dein emotionales Selbst, jedoch gehört es auch dazu, die Dinge zu bearbeiten, die dich belasten. Deinem emotionalem Selbst ist das egal, für dein emotionales Selbst gilt: Hauptsache VIEL Energie. Ich sage dir das alles, um dich in einen Status von bewusster Schöpferkraft zu bringen und nicht, um dich zu irritieren.

Erschaffung eines Bildes:

Forme jetzt bitte auf der Ebene deines 2. Chakras ein Gefühl, ein Bild, eine Wahrnehmung von dir als Ganzes mit geöffneten Handchakren. Das heißt, du bist dazu in der Lage, wesentlich mehr wahrzunehmen und mehr göttliche Energie zu lenken und damit gehst du ganz NEUTRAL und GERADLINIG um und erlaubst dir, die Schleusen zu öffnen und die Schleusen zu schließen. Jetzt erschaffe dieses Bild, es ist wichtig für dein emotionales Selbst und auch für dein mentales Selbst und auch dein Körper selbst solltest du mitnehmen. Dein emotionales Selbst weiß nun, was es NEU ZU GEBÄREN gilt.

♡♡♡Ich, MM im Namen des Kollektivs der MagdalenerInnen bitte unser aller Mutter Isis, diese NEUGEBURT zärtlich und liebevoll zu begleiten...

Isis steht nun an deiner Seite und wird hier stehen bleiben, solange es ihrer Unterstützung bedarf. Jetzt senke dein Bewusstsein hinab auf dein Wurzelchakra, wo du mit Malta – der Kraft der Erdenmutter – verbunden bist. Möglicherweise hast du ein Bild der Erdenmutter, das ist gut, lass es entstehen. Die Erdenmutter ist nichts anderes als Gaia selbst. Gaia, eine Tochter der Shekinah, die aus purer Liebe heraus die lichten Gefilde verlassen hat, um einen Planeten zu bauen und zu bilden, der ein PLANET DER HEILUNG ist. Sie hat dieses Ziel mit vielen Freunden und Helfern versucht, bis sie genügend Information gesammelt hatte, um diesen Planeten, auf dem du dich befindest zu formen und zu erschaffen. Es war eine lange Reise des Sternenwesens Gaia und Gaia hat viel gelernt und viel erfahren.

Was sie aber immer in sich trug und nie vergessen hat – auch wenn ihre Kinder es öfter vergessen – ist die Tatsache, dass die Liebe der Quellen-Seins in jedem Atom Materie geankert ist. Dafür hat sie auch immer gesorgt, sie hat kein einziges Atom Materie den Nichtlichtkräften überlassen. Das ist der Grund, warum selbst im größten Giftatom ein göttlicher Funke enthalten ist. Dies ist ein Universum der Dualität. **Es gibt überall Plus und Minus, die Frage ist, auf WAS richtest du deinen Geist aus?** Ich, MM empfehle dir dringend, richte ihn auf das Plus aus – jetzt, hier und heute. Das Plus im Sinne der göttlichen Liebe in aller Materie.



Im Namen der MagdalenerInnen, im Namen unseres Netzwerkes und verbunden mit der Liebe meines über alles geliebten Jeshua öffne ich die Pforten zu dem tiefen Wissen der Materie in den matriarchalen Tempeln von Malta, ich öffne die Pforten zu der Liebe zur Materie, die die Erdenmutter immer gehalten hat, das Bewusstsein der Evolution von Materie in Liebe, das Bewusstsein und das Wissen um die sofortige, spontane und absolute Heilung jedes Materieatoms, wo ohne jeden Zweifel die Göttlichkeit in der Materie anerkannt ist.

♡♡♡Ich bitte dich, Erdenmutter lass dieses Bewusstsein, diese Kraft durch alle Materiekörper unseres Kollektivs strömen JETZT...

Nimm wahr, wie diese göttlichen Liebesfunken in jedem Atom der Materie aus den Tiefen unter den Tempeln von Malta aufsteigen, wie die matriarchalen Tempel in Malta beginnen, in hellem schillernden Elektrum zu leuchten - Elektrum ist die Mischung von Gold und Silber – und wie die Steine zu flirren und vielleicht sogar zu tanzen beginnen, denn das haben sie einstmals zu atlantischen Zeiten getan, als hier ein Tempel der Verkörperung, der Körperwerdung war.

Da du das in deiner Wurzel geankert hast erlaube dir, über deinen Erdkanal diese Funken göttlicher Liebe und göttlicher Erneuerung der Materie über deinen Erdkanal hinein in alle Zellen deines physischen Körpers aufsteigen zu lassen und sieh, wie diese göttlichen elektrum-schimmernden Lichtfunken beginnen, die Atome deiner Zellen, deine Materiezellen zu reparieren und wie ERNEUERUNG, VERJÜNGUNG und REPARATION von unten in deinen physischen Körper hineinströmt und deinen gesamten Körper bis in die letzte Spitze deines Fingernagels und die letzte Spitze deines Haares durchströmt.

Während dies geschieht erlaube dir, in all diesem Lichtschwarm, der durch deinen Körper hindurchfließt dein Sternenmeridiankleid sichtbar werden zu lassen. Du hast Meridiane, das weißt du, du hast aber auch Lichtmeridiane über deine Seelenwege mitgebracht, ein anderes Meridiannetz, das sozusagen darüberliegt und deinen ganzen Körper erleuchtet und durchfließt. Alle Sternenmeridiane verbinden sich in deiner Hypophyse und steigen von deiner Hypophyse durch deinen Kanal hinauf zu all den Sternenebenen, in denen du einstmals beheimatet warst und die deinen Weg auf der Erde mitgezeichnet haben.

Ob es nun für dich die Himmelsmutter ist oder ob es deine Sternengeschwister sind, die dir besonders nahe stehen oder auch Engelwesenheiten, Raphaels Legionen voran, es ist, als würde die Himmelsmutter auf einer Harfe spielen, deren Saiten deine Sternenheimaten sind und nun über deine Sternenmeridiane Energie zu dir strömen lassen, die du vergessen hast, die dir wohltuend ist, die dich mit deinem Heimathorizonten verbindet und dich in einen klaren, eindeutigen Status deiner Seelenschwingung versetzt. Erinnerung dich daran, Halon hat euch geschult, was eure Seelenschwingung ist. Dies ist die ursprüngliche Energie, mit der ihr all eure Reisen in diesem Universum bewegt.

Initiation deiner Handchakren



Wenn wir jetzt deine Handchakren öffnen und du z.B. eine SEELE DES DURCHDRINGENS bist, werden deine geöffneten Handchakren dir dabei helfen, sehr viel leichter zu durchdringen und zu verstehen. Wenn du eine SEELE DER FREIHEIT bist, wirst du Freiheit in alles hineinsetzen, das du berührst. Wenn du eine SEELE DER GNADE bist, dann wirst du Gnade in alles hineingeben, das du berührst usw. Wenn du deine Seelenschwingung jetzt nicht kennst, lass es trotzdem fließen.

Ich, MM im Verbund der Erdenmutter und der Himmelsmutter lenke dein Sternenmeridiankleid jetzt in seiner Fließrichtung auf deine Handchakren, sodass sich hier, auf deinen Handchakren Spiralnebel aus Sternenlicht bilden und falls du mein Öl zur Hand hast, so beträufle jetzt das Innere deiner Hände - deine Handchakren - denn dann geht es leichter. Erlaube den Spiralnebeln, dass sie sich in deinen Handflächen drehen, sodass dein Sternenwissen und deine Sternenweisheit Schritt für Schritt in die Pforten deiner Kraft in deinen Händen sich ankern und hineinfließen können. Du spürst, wie deine Chakren in den Händen beginnen in Rotation zu gehen und beginnen, sich zu öffnen. Jedoch kommt es nicht nur von oben, von der Himmelsmutter, es kommt auch von unten, von der Erdenmutter. Die Erdenmutter schickt dir über den Tempel von Malta - und über ihre tiefe Liebe und ihr tiefe Einverständnis mit aller Existenz - ihr elektrumfarbenes Licht, ihre Lichtfunken über dein Sternenmeridiankleid und deinen Erdkanal hinein in dein Herz und über dein Herz in deine Hände.

Ich, MM und die Erdenmutter, wir bitten deine Seele all deine Heilerinkarnationen jetzt zu öffnen, sodass das Wissen um das Heilen der Materie und das Zurückversetzen der Materie in den göttlichen Ursprung sich in deiner Bibliothek öffnet und wieder Raum nimmt in deinen Händen. Das heißt, du kannst auf dein Wissen vertrauen – ich brauche den Kristall, ich brauche die Pflanze, ich brauche dieses Wasser oder ich brauche diesen Ankerpunkt, um diese aus der Balance geratene Materie wieder in die Balance zu bringen. Lass es von unten und von oben strömen und sieh, wie Isis ihre Schwingen um dein gesamtes Sein und um deinen Körper legt, sodass dein Körper sich jetzt ebenfalls erneuern kann.

Jeshua: Dies ist Jeshua, ich grüße euch und ich bin mit euch. Erlaubt mir, den inkarnierten Sohn von Vater-Mutter-Gott auf euren Handchakren Raum zu nehmen. In der Präsenz meiner Göttlichkeit-in-Aktion löse ich aus euren Handchakren die Wahrnehmung von Schmerz, Verlust und Versagen heraus, die ihr in vielen eurer Heilerleben hattet. Ich löse die *Macht über* aus euren Handchakren jetzt heraus, auf dass eure Hände zu Werkzeugen der liebenden Heilung und des liebenden Wissens werden. Dies ist Jeshua und ihr seid gesegnet.



Maria Magdalena: Dies ist erneut MM und dies ist der Monat Mai, der Monat der Himmelskönigin, in dem dieses stattfindet. Deshalb erlaubt jetzt als Dank, dass aus euren geöffneten Handflächen Blumen eurer Wahl entstehen, Blumen des Monats Mai, die ihr energetisch entstehen lasst und die ihr als Dank und Segen der Erdenmutter und der Himmelsmutter übergebt, stellvertretend für alle eure Mütter über die Schleier der Zeit hinweg.

Danke Isis und dem Tempel Philae für deine Neugeburt und entlasse Isis und den Kraftort wieder an seinen Platz. Danke Gaia und der Erdenmutter für ihre Stabilität, Präsenz und das elektrumfarbene Licht der absoluten Balance und das Bewusstsein des heilen EINen Seins in der Materie und entlasse den Kraftfokus Malta. Entlasse auch Chartres und das aufrichtende Prinzip, das dich ausgerichtet, aufgerichtet und gestärkt hat. Nun kannst du das, was das Labyrinth in Chartres symbolisiert – nämlich die Lichtstadt, das heilige Jerusalem – in dir entstehen lassen, wann immer du es möchtest. Durch die Präsenz von Chartres hast du auch die Möglichkeit zu sagen: Jetzt öffne ich und jetzt schließe ich meine Handchakren. Das ist absolut ohne Wertung und vollkommen in Ordnung.

Dann wende dich zur Himmelsmutter und den Kraftfokus Notre Dame de Paris über deinem Kronenchakra und bitte die Himmelsmutter zusammen mit mir, ihre mütterliche Liebe und ihren blauen Mantel des Friedens über Europa, Rußland, Ukraine, Türkei, Syrien, Libanon, Ägypten und über den Maghreb auszubreiten, sodass alle Menschen am heutigen Tag Rekonvaleszenz und den damit verbundenen Frieden erleben können.

Dann entlasse Notre Dame des Paris mit deinem Dank.

Jetzt spüre bitte dich, deinen Körper und deine neuen Energien. Zentriere und ankere dich über das bewusst unter deine Fußsohlen gesetzte Triskell, mit dem du mit dem GLG und mit uns allen verbunden bist. Du bist ein Magdalener, eine Magdalenerin und du weißt, was du tust und du bist der Ausdruck der Liebe der Erden- und der Himmelsmutter in deinem alltäglichen Beschäftigtsein. Du bist niemals alleine, denn du bist immer ein Teil des Kollektivs und jede Heilung die du vollziehst, vollziehst du auch für das Kollektiv. Du bist auf der Wanderschaft, um Erleichterung auch in die entlegensten Gefilde zu bringen.

So segne ich, MM euch alle und im Besonderen die SCHOTTLAND-REISENDEN, die hoch in den Norden gehen, um HEILUNG FÜR EUROPA zu initiieren. Ich segne SILVIAS GRUPPE, die mit dieser FRIEDENSARBEIT FÜR EUROPA einen wichtigen Schritt begonnen hat. Alles wirkt zusammen, nichts ist getrennt.

Dies ist kollektives Sein.

Ich danke euch sehr. Dies ist MM und das Kollektiv der MagdalenerInnen.
Seid gesegnet. AMEN-AMEN-AMEN



Trixa: Wir danken allen an diesem Prozess beteiligten Wesenheiten aus allen Ebenen, wir danken unserem emotionalen und mentalen Selbst und auch unserem Körperselbst und wir danken allen, die es möglich gemacht haben, dass wir uns heute treffen.

Atme bitte tief durch und bring dich über deine Erdung vollkommen ins Hier und Jetzt zurück.

D≡A≡N≡K≡E